

Amtsblatt für die Gemeinde Heidesee



Inhaltsverzeichnis

Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung am 08.08.2017..... Seite 1

Wahlbekanntmachung Seite 1

Bekanntmachung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft Seite 2

Impressum..... Seite 2

Nichtamtlicher Teil Seite 3

AMTLICHER TEIL

GEMEINDEVERTRETERSITZUNG AM 08.08.2017

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- 060/17** Außerplanmäßige Auszahlung für einen Ersatzbau Durchlass für die Brücke „Straße Nr. 1“ OT Friedersdorf
- 061/17** Vergabe von Bauleistungen für den Bau eines Durchlasses Straße Nr. 1 im OT Friedersdorf
- 062/17** Abwägung zur einfachen 1. Änderung des Bebauungsplanes „Lehnschulzenhaus“ im OT Prieros, zur Streichung der textlichen Festsetzung Nr. 9 (offene Bauweise)
- 063/17** Satzungsbeschluss zur einfachen 1. Änderung des Bebauungsplanes „Lehnschulzenhaus“ im OT Prieros gemäß § 10 Abs. 1 BauGB

WAHLBEKANNTMACHUNG

1. Am Sonntag, dem **24. September 2017** findet die **Wahl zum 19. Deutschen Bundestag** statt.

Die Wahl dauert von **8:00-18:00 Uhr**.

2. Die Gemeinde Heidesee, ist in folgende 12 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk		Wahlraum	Barrierefreiheit
Nr.	Bezeichnung		
0001	OT Bindow	Rudolf-Breitscheid-Str. 13	X
0002	OT Blossin	Blossiner Hauptstraße 29	X
0003	OT Dannenreich	Dorfstr. 44	X
0004	OT Dolgenbrodt	Bindower Allee 9	X
0005	OT Friedersdorf I	Lindenstraße 14 b	X
0006	OT Friedersdorf II	Lindenstraße 14 b	X
0007	OT Gräbendorf	Dubrower Str. 18 B	X
0008	OT Gussow	Bindower Str. 7 A	X
0009	OT Kolberg	Bergstr.5	X
0010	OT Prieros	Prieroser Dorfstr.18 A	X
0011	OT Streganz	Streganzer Dorfstr.1 B	
0012	OT Wolzig	Friedersdorfer Str.50	X

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens am 03. September 2017 zugestellt wurden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Heidesee, Lindenstraße 14 b zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler/innen haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jeder Wähler/ jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landesliste und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll,

Der Stimmzettel muss von dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung folgende Ermittlung und Feststellung des jeweiligen Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wahlberechtigte Personen, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahlteilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit den Stimmzetteln (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle am Wahltag bis 18:00 Uhr abgegeben werden.

6. Jede Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Heidesee, 01.09.2017

gez. Nimtz
Bürgermeister

IMPRESSUM

Das Amtsblatt für die Gemeinde Heidesee erscheint nach Bedarf oder in Sonderausgaben. Herausgegeben von der:

Gemeinde Heidesee, OT Friedersdorf, Lindenstr. 14 b, 15754 Heidesee, Telefon 033767/795-0, Telefax 033767/79510

Verantwortlich: Der Bürgermeister

Ansprechpartner: Carla Tannert

Gesamtherstellung: ELRO-Verlagsgesellschaft mbH / Vertrieb: VA Schilling

Bezugsmöglichkeit: Bei der Gemeinde Heidesee für die Bürger der Gemeinde kostenlos, ansonsten gegen Entgelt. Die Weiterverwendung der Anzeigen bedarf der Genehmigung des Verlages. Namentliche Beiträge entsprechen nicht in jedem Fall der Meinung des Herausgebers.

ÄNDERUNG DER VERORDNUNG ÜBER DAS NATURSCHUTZGEBIET „KATZENBERGE“

Bekanntmachung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft vom 16. August 2017

Die Verordnung über das Naturschutzgebiet „Katzenberge“ vom 28. Mai 2004 (GVBl. II S. 422) wurde durch Artikel 20 der Verordnung zur Änderung von Verordnungen über Naturschutzgebiete vom 19. August 2015 (GVBl. II Nr. 40) geändert, um gemäß § 9 Absatz 6 Satz 1 Nummer 6 des Brandenburgischen Naturschutzausführungsgesetzes (BbgNatSchAG) vom 21. Januar 2013 (GVBl. I Nr. 3) den Schutzzweck an die Anforderungen zum Schutz des Europäischen ökologischen Netzes „Natura 2000“ anzupassen.

Gemäß § 9 Absatz 6 Satz 2 des BbgNatSchAG wird die Änderung wie folgt ortsüblich bekannt gemacht:

§ 3 Absatz 2 wird wie folgt gefasst:

(2) Die Unterschutzstellung dient der Erhaltung und Entwicklung des Gebietes von gemeinschaftlicher Bedeutung „Katzenberge“ (§ 7 Absatz 1 Nummer 6 des Bundesnaturschutzgesetzes) mit seinen Vorkommen von

1. Alten bodensauren Eichenwäldern auf Sandebenen mit *Quercus robur* als natürlichem Lebensraumtyp von gemeinschaftlichem Interesse im Sinne von § 7 Absatz 1 Nummer 4 des Bundesnaturschutzgesetzes;
2. Trockenen, kalkreichen Sandrasen als prioritärem natürlichen Lebensraumtyp im Sinne von § 7 Absatz 1 Nummer 5 des Bundesnaturschutzgesetzes;
3. Heldbock (*Cerambyx cerdo*) und Hirschkäfer (*Lucanus cervus*) als Arten von gemeinschaftlichem Interesse im Sinne von § 7 Absatz 2 Nummer 10 des Bundesnaturschutzgesetzes, einschließlich ihrer für Fortpflanzung, Ernährung, Wanderung und Überwinterung wichtigen Lebensräume.“

Die geänderte Verordnung kann bei dem für Naturschutz und Landschaftspflege zuständigen Fachministerium des Landes Brandenburg, oberste Naturschutzbehörde, in Potsdam sowie beim Landkreis Dahme-Spreewald, untere Naturschutzbehörde, von jedermann während der Dienstzeiten kostenlos eingesehen werden.

Darüber hinaus kann die geänderte Verordnung auch auf der Internetseite des Landes Brandenburg www.bravors.brandenburg.de eingesehen werden.

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

SPRECHZEIT DER SCHIEDSPERSON

Die Schiedsfrau der Gemeinde Heidese, Frau Schramm, führt ihre Sprechstunde

jeden 1. Dienstag im Monat von 16:30 Uhr-18:00 Uhr

in der Verwaltung der Gemeinde Heidese, OT Friedersdorf, Lindenstr. 14 b, Zimmer 305 (Dachgeschoss) durch.
Anfragen nimmt Frau Schramm unter der Telefonnummer 033767 79553 oder unter 0172 9597928 entgegen.



**DER BÜRGERMEISTER
GRATULIERT ALLEN
GEBURTSTAGSJUBILAREN**

Leider kann an dieser Stelle keine namentliche Veröffentlichung der Geburtstage mehr erfolgen. Gemäß Schreiben des Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg vom 6. Juni 2016 ist eine Übermittlung von Alters- und Ehejubiläen zum Zwecke der Veröffentlichung durch Presse, Rundfunk und andere Medien ... nicht mehr erlaubt.

AKTUELLES AUS KITA, HORT UND SCHULE



Am 06.07.2017 machte sich die Bundestagsabgeordnete Frau Jana Schimke (CDU) bei einem Besuch der Kindertagesstätte „Zwergenland“ im OT Bindow persönlich ein Bild von der Arbeit der ErzieherInnen im ländlichen Raum.



Im Rahmen der Kitaaktionswochen der SPD-Landtagsfraktion besuchte die Landtagsabgeordnete Frau Sylvia Lehmann die Kindertagesstätten „Spatzennest“ im OT Prieros und „Frechdachs“ im OT Friedersdorf.

EINSCHULUNG IN DER GRUNDSCHULE FRIEDERSDORF



Prallgefüllte Zuckertüten und viel Vorfreude auf den Klassenraum und ein buntes Programm eröffneten in der Grundschule Friedersdorf das neue Schuljahr 2017/2018 für unsere Erstklässler. Die angehenden Schulkinder kamen stolz zu ihrer Einschulungsfeier begleitet von ihren Eltern und Verwandten. Alle Eltern und Großeltern waren sehr aufgeregt und dachten zum Teil an ihre eigene Schulzeit zurück. Tränen vor Freude und Glück über diesen neuen Lebensabschnitt der Kinder. Ein musikalisches Programm durch die jetzigen zweiten Klassen und die Begrüßung durch den Schulleiter Herrn Guse stellten die Einschulung in einen würdigen Rahmen. Die Klassenleiterinnen Frau Schmiedecke und Frau Techow führten ihre Klassen in den Klassenraum und machten diesen Tag zu einem unvergessenen Erlebnis. Herzlich Willkommen, viel Glück und einen guten Einstieg wünscht das Kollegium der Grundschule Friedersdorf unseren Erstklässlern.

Lehrer Mario Kübler

**Das Amtsblatt Nr. 08/2017
erscheint voraussichtlich
am Mittwoch, dem 04.10.2017
Redaktionsschluss: 22.09.2017**



Herbstspülungen an Trinkwasserleitungen

Die DNWAB mbH Königs Wusterhausen gibt folgende Termine für die diesjährigen vorbeugenden Trinkwasser-Rohrnetzspülungen in den Ortsteilen bzw. amtsangehörigen Gemeinden bekannt:

Bindow	am	25.10.2017	07:00 – 18:00 Uhr
Dannenreich	am	27.10.2017	07:00 – 18:00 Uhr
Dolgenbrodt	am	26.10.2017	07:00 – 18:00 Uhr
Dolgenbrodt West	am	25.10.2017	07:00 – 18:00 Uhr
Friedersdorf	am	01.11.2017	07:00 – 18:00 Uhr
Friedrichshof	am	27.10.2017	07:00 – 18:00 Uhr
Gräbendorf	am	23.10.2017	07:00 – 18:00 Uhr
Gussow	am	24.10.2017	07:00 – 18:00 Uhr
Wenzlow	am	01.11.2017	07:00 – 18:00 Uhr

Während der Spülungen ist im gesamten Versorgungsgebiet mit Druckminderungen und zum Teil auch mit Versorgungsunterbrechungen zu rechnen.

Bitte bevorraten Sie sich mit ausreichend Trinkwasser. Halten Sie alle Entnahmearmaturen geschlossen und betreiben Sie auch keine Geräte mit direkter Wasserentnahme aus dem Trinkwasserversorgungsnetz (u. a. Waschmaschinen und Geschirrspüler).

Eintrübungen des Wassers nach der Wiederinbetriebnahme sind gesundheitlich unbedenklich. Wir bitten Sie in diesem Fall das Trinkwasser etwas ablaufen zu lassen.

Ihre Dahme-Nuthe Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH

Eventuelle Rückfragen richten Sie bitte - werktags von 06:45 Uhr bis 15:30 Uhr -

- an den Rohrnetzbereich Königs Wusterhausen, Straße am Klärwerk, 15749 Mittenwalde/OT Schenkendorf Telefon: 03375 2568-546
- an den Produktionsbereich Trink- und Abwasser Königs Wusterhausen, Straße am Klärwerk, 15749 Mittenwalde/OT Schenkendorf, Telefon: 03375 2568-0

AKTUELLES VON DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR HEIDEESE

Große Aufregung herrschte am 29.08.2017 in der KITA „Spatzennest“ im OT Prieros. Vor dem Tor stand die Feuerwehr mit Blaulicht. Zum Glück ist aber nichts passiert. Sechs Kameraden des Löschzuges Prieros sind einer Einladung der KITA-Leiterin Angela Kunze gefolgt. Im Hof erwarteten uns ca. 30 Kinder mit ihren Erzieherinnen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde mit gegenseitigen Fragen und Antworten gingen wir zum praktischen Teil über. Zuerst zeigten wir den Kindern, was ein Feuerwehrmann oder -frau alles anziehen muss, um sich vor Gefahren des Einsatzes zu schützen. Die Kinder wollten natürlich auch die zu großen Helme aufsetzen. Dann näherten wir uns langsam unserem Löschgruppenfahrzeug LF 10/6 und machten eine Jalousie nach der anderen auf. Darin befinden sich Geräte zur Brandbekämpfung und zur Technischen Hilfe. Größtes Interesse bestand aber bei sommerlichen Temperaturen an der Kübelspritze. Jedes Kind durfte einmal das Strahlrohr halten, Wasser füllen oder auch Pumpen. Die Kleinen hatten großen Spaß, ihr Spielhaus zu „Löschen“ und die darin befindlichen Gummitiere zu „Retten“. Mit den Größeren haben wir dann geschaut, wo Feuerlöscher hängen, wo Notausgänge sind und wo der Sammelpunkt auf dem Hof ist. Zum Schluss haben wir die KITA-Feuerwehr antreten lassen und haben ihnen mehrere



Wasserspritzen geschenkt. Mit diesen mussten sie uns dann bei einer kleinen Löschübung unterstützen. Die Kinder waren danach zwar nass – aber alle hatten großen Spaß daran. Kurz vor dem Mittag verabschiedeten wir uns mit dem festen Versprechen, im nächsten Jahr wieder zu kommen. Wir bedanken uns bei der KITA-Leitung und den Erzieherinnen für den herzlichen Empfang und freuen uns auf den nächsten Besuch.

Mario Krüger
Feuerwehr Heidesee
Löschzug Prieros

25. ERNTEFEST FRIEDERSDORF 2017: „WIR FEIERN SILBERHOCHZEIT“

Kinder, wie die Zeit vergeht: In diesem Jahr feiern die Friedersdorfer am 16.09.2017 ihr 25. Erntefest, welches auch das Letzte sein wird.

Der große Festumzug wird wie immer der Auftakt und das Herzstück des Erntefestes sein.

Ca. 1.000 Teilnehmer mit ihren liebevoll geschmückten Fahrzeugen ziehen durch Friedersdorf. Der Umzug wird von der Erntekrone und unserer diesjährigen Erntekönigin angeführt, gefolgt von ländlichem Fußvolk, prachtvoll geschmückten Pferdekutschen, Erntewagen, historischen Traktoren, alter und neuer landwirtschaftlicher Technik, einem Spielmannszug und Blaskapellen. Auf den Einfallsreichtum der Umzugsteilnehmer darf jeder gespannt sein. Zahlreiche Grundstücke in Friedersdorf erhalten in den Tagen vor dem Fest liebevoll geschmückte Vorgärten. Die großen Strohputzen an den Ortseingängen weisen bereits Wochen vorher auf dieses Fest hin. Aus den Teilnehmerinnen am Festumzug werden die Kandidatinnen für die Ernteköniginwahl ausgewählt. Die Damen sollten aus Heidesee kommen und auch bereit sein, den Erntefestverein künftig bei anderen Aktivitäten, wie z.B. dem Weihnachtsmarkt am 09.12.2017 zu repräsentieren.

"Wir feiern Silberhochzeit" – unser diesjähriges Motto soll noch einmal 25 Jahre Erntefest Revue passieren lassen. Unzählige Helfer haben tolle Arbeit in den vergangenen Jahren geleistet – an dieser Stelle ein dickes Dankeschön dafür.

Auf dem Festplatz gibt es ab ca. 12 Uhr wieder ein buntes Bühnenprogramm auf mehreren Bühnen, das sich auch in diesem Jahr wieder sehen lassen kann und hoffentlich alle Gäste anspricht. Mit dabei sind auf der großen Bühne die "Siemens-Big-Band Berlin", die "Caramelka-Dance-Group" aus Prag, der "Weltklasse-Jongleur Daniel Hochsteiner", eine Hundedressur, die KITA-Kinder aus Friedersdorf, die Voltigierkinder und die Zumba-Gruppe mit sportlichen Einlagen, die Line-Dance-Kids aus Prieros, eine Modenschau und natürlich das traditionelle Friedersdorfer Wettspiel – passend zum Motto. Gegen 17 Uhr wird die diesjährige Erntefestkönigin gekürt. An der Kaffecke spielt "Happy-Musik", das Duo ist fast von Beginn der Erntefest an dabei und hat hier auch seinen letzten Auftritt. Auf der kleinen Bühne unterhält die Band "Die Vier" aus Kablow die Gäste, auch hier gibt es noch einige Showeinlagen. Das Puppentheater im Märchentruck gastiert mit 3 Vorstellungen für die Kleinen um 14:00/15:30 und 16:30 Uhr auf dem Festgelände. Der Eintritt hierzu ist frei.

Weiterhin gibt es einen Handwerkermarkt, Erntebaumklettern, Tombola, alte landwirtschaftliche Technik, alten Hausrat und Tiere zum Anfassen. Eine Ausstellung der Ortschronisten zum Thema „25 Jahre Erntefest“, Ponyreiten, Kindereisenbahn, Kegeln, Bastelstraße, erntetypische Spiele, Musik an der Kaffeestube bei Omas selbstgebackenen Kuchen und vieles mehr versprechen viel Abwechslung am Nachmittag.

Aus der Gondel in 50 m Höhe kann man das Festgelände überblicken und auch Tropical Islands oder den Fernsehturm sehen.



Riesenrutschen, Hüpfburgen, Kletterwand, Torwandschießen, Riesentrampolin, Wasserbälle, Kinderschminken und Bastelstände locken die Kids und die Segelflugzeuge oder die Vorführungen alter Handwerkstechniken durch die Handwerkerinnung sicher die Großen. Händler mit passenden Ständen sind uns noch willkommen.

Gegen 17 Uhr wird die neue und letzte Erntekönigin gekrönt.

Am Abend gibt es Musik und Tanz auf 2 Bühnen: DJ Guido und Live-Musik mit der bekannten Berliner Partyband "Roof Garden" im großen Festzelt, sowie Showeinlagen der Tanzgruppen des Kablower Kulturvereins und feurige Auftritte der "Caramelka Dance Group" aus Prag und auf der Open-Air-Bühne "Hufeisen" – Country, Oldies, Rock'n Roll sowie um 22 Uhr das große Feuerwerk, bei dem eine Erntekrone in den Himmel steigen wird. (Tagesticket: 3,- € Abendkarte 6,- € - Kinder bis 14 Jahre frei) Am Vorabend des Erntefestes, am Freitag, dem 15.09.2017 gibt es aus Anlass des Jubiläums noch einen besonderen Leckerbissen: Zum Volksmusikabend spielen Live in Friedersdorf ab 19:00 Uhr die "Original Berstetaler Blasmusikanten", "Ines & Tom", sowie "Michael Hirte" mit seiner Mundharmonika und das "Naabtal-Duo". Karten sind im Vorverkauf unter www.reservix.de, sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen und in Friedersdorf (Drogerie Lundie, Blumengalerie Briesenick und Landhotel Guebre) zum Preis von 20,- € zzgl. VVK-Gebühren erhältlich.

Michael Hirte Ines & Tom Original Berstetaler Blasmusikanten Naabtal Duo
Info Hotline: 0173 - 97 96 495
15.09.2017
FRIEDERSDORFER
VOLKSMUSIKABEND
Festzelt/Reitplatz Friedersdorf
Einlass: 17:00 Uhr • Beginn: 19:00 Uhr
Karten unter www.reservix.de
oder an allen bekannten VVK-Stellen.
Datum: 15.09.2017
Ort: Festzelt / Reitplatz Friedersdorf
Einlass: 17:00 Uhr Beginn: 19:00 Uhr
Kartenvorverkauf (VVK: 20,00 € / Abendkasse)
www.Erntefest-Friedersdorf.de oder facebook.com/Erntefest.Friedersdorf
SAMSTAG
16.09.2017
Roof Garden
20:00 Uhr

Friedersdorf ist stündlich mit der Regionalbahn aus Richtung Königs Wusterhausen und Beeskow erreichbar, sowie über die A 12 und L 39/L40.

Bitte beachten Sie die Umleitungen im Raum Storkow.

Infos unter 033767/21107 (abends) oder 0173/9796495 oder www.erntefest-friedersdorf.de